

### 2. Les verbes de modalité et de modalisation

Ils sont aussi appelés **prétérito-présents**, car ils ont entre autres au présent des marques de prétérit (-□, -st, -□).

→ ich kann□, du kannst, er kann□

→ ich kam□, du kamst, er kam□

Infinitif	können	dürfen	wollen
<b>Présent</b>			
ich	kann□	darf□	will□
du	kannst	darfst	willst
er/es/sie	kann□	darf□	will□
wir	können	dürfen	wollen
ihr	könnt	dürft	wollt
sie/Sie	können	dürfen	wollen
Infinitif	mögen	müssen	sollen
<b>Présent</b>			
ich	mag□	muss□	soll□
du	magst	musst	sollst
er/es/sie	mag□	muss□	soll□
wir	mögen	müssen	sollen
ihr	mögt	müsst	sollt
sie/Sie	mögen	müssen	sollen

#### 2.1. Les verbes de modalité

Ils réfèrent directement au sujet et expriment, comme leurs équivalents français et anglais, un certain nombre de nuances :

■ **dürfen** : pouvoir (être autorisé à), avoir le droit de

→ Sie **dürfen** heute nicht ausgehen.

■ **können** : pouvoir, être capable de, savoir

→ Sie **können** schon schwimmen.

■ **mögen** : aimer, apprécier

→ Ich **mag** ihn nicht besonders.

Ce verbe de modalité est très souvent utilisé au subjonctif II pour exprimer le souhait.

→ Er **möchte** etwas länger bleiben.

■ **müssen** : devoir, il faut que

Il s'agit d'une nécessité imposée à soi-même ou par les circonstances.

→ Ich **mus** ihm unbedingt davon erzählen.

■ **sollen** : devoir, il faut que (conseil)

Contrairement à *müssen*, *sollen* suppose l'intervention de quelqu'un d'autre.

→ Er hat gesagt, du **sollst** ihn sofort anrufen.

■ **wollen** : vouloir

→ Sie **wollen** es mir nicht sagen.